

Wiesbadener Tagblatt.

No. 2. Dienstag den 3. Januar 1865.

Gefunden ein Pelztragen, ein Paar Glacehandschuhe.

Wiesbaden, den 31. December 1864.

Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 4. Januar 1865 Mittags 3 Uhr wird dem Philipp Pfeiffer dahier ein in der Ludwigstraße zwischen Heinrich Schud und Nicolaus Bickelmeier gelegenes dreistöckiges Wohnhaus mit zweistöckiger Scheuer, einstöckigem Seitenbau, Hofraum und einer zur Straßenanlage bestimmten Fläche von 2° 70' in dem hiesigen Rathhause zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 2. Decbr. 1864. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.

271

Westerburg.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 11. Januar 1865, Morgens 10 Uhr anfangend, kommen im Domanal-Walddistrikt Mauseck 1r Theil, Oberförsterei Platte, zur öffentlichen Versteigerung:

24 $\frac{3}{4}$ Klafter buchen Prügelholz,

1 $\frac{1}{4}$ „ gemischtes Prügelholz,

4050 Stk buchene Wellen,

700 „ gemischte Wellen.

Auf Verlangen wird den Steigerern gegen genügende Sicherheit Credit bis 1. September 1865 bewilligt.

Wiesbaden, den 31. December 1864.

Herzogliche Receptr.

243

Reichmann.

Bekanntmachung.

Diejenigen hiesigen Einwohner, welche den Landeskalender pro 1865 auf hiesigem Rathhause noch nicht abgeholt haben, werden hierdurch nochmals aufgefordert, dies innerhalb der nächsten acht Tage zu thun, andernfalls ihnen derselbe unter Aufschlag des Trägerlohns in das Haus gebracht wird.

Wiesbaden, den 3. Januar 1865.

Der Bürgermeister
Fischer.

Bekanntmachung.

Die Bestimmungen des Forst- und Jagdgesetzes, der Feldfrevelordnung, der Feuerpolizeiverordnung, der Baupolizeiverordnung und der Verordnung über die Anlage der Schornsteine werden hiermit zur Darnachachtung in Erinnerung gebracht und liegen die betreffenden Gesetze und Verordnungen von heute an während 14 Tagen zu Jedermanns Durchsicht auf hiesigem Rathhause offen.

Wiesbaden, den 3. Januar 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß durch Vereinbarung mit

- 1) Herrn Gottfried Theiß, Besitzer der Herrnmühle,
- 2) " Karl Wagemann, Besitzer der Rimpelmühle und
- 3) " Jacob Stuber, Besitzer der Steinersmühle,

die Acciseabgaben von dem in diesen innerhalb der Stadt Wiesbaden belegenen Mühlen producirt werdenden Mehl in Aversionalsummen fixirt worden sind, und zwar für die Zeit vom 1. Januar bis 31. December 1865. Alle während dieser Zeit in die bezeichneten Mühlen einzuführenden Fruchtquantitäten können steuerfrei eingeführt werden, ohne daß sie vorher dem Accise-Amt vorzuführen und zu declariren sind.

Wiesbaden, den 30. December 1864.

Das Accise-Amt

Hardt.

Holzversteigerung.

Wittwoch den 4. Januar 1865, Morgens 10 Uhr anfangend, kommen im Bleidenstadter Gemeindewald,

District Rößbacherhang:

26 Acker Brägelholz, 1750 Stück buchene Wellen,
60 Stück buchene Gerüstbölzer,

14 1/2 Acker buchene Endstöcke,

District Heumeggen:

1000 Stück buchene Wellen

zur öffentlichen Versteigerung.

Bleidenstadt, A. Wehen, den 29. December 1864.

Der Bürgermeister.

Seller.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 3. Januar, Vormittags 9 Uhr:

Möbilen-Versteigerung des dahier verst. Rentners Christian Adolf Roth aus Langenschwalbach, in dem Hause Bahnhofstraße 3. (S. Tagbl. 1.)

Vormittags 10 Uhr:

Holz-Versteigerung im Trauensteiner Gemeindewald, District Roppel, 1. Theil. (S. Tagbl. 308.)

Fortsetzung der Specerei- u. Colonialwaaren-Versteigerung des Nachlasses des Kaufmann C. F. Schellenberg.

Für das Versorgungshaus für alte Leute von Frau R. Wittwe 5 fl.; von Herrn Schneidermeister Chr. Janz 1 Rumpf Mehl, 2 Pfd. Reis empfangen zu haben, bezeugt mit diesem Dank

bei Hausvater Chr. Schumacher.

Ballfränge

und Ballhandschuhe in schöner Auswahl bei

Cath. Kamberger & Comp.,

Langgasse 19.

48

Vertige Kindersehlitten

Friedrichstraße 32.

Möbel-Verkauf

in Mahagoni und Nußholz zu billigen Preisen Mauergerasse 1 Parterre, als
Cantige, Schränke, Tische aller Art u. s. w.

Zwei Acker Nappelholz und 145 Wellen, für Bäcker sehr geeignet, werden billig abgegeben. Näheres bei

Ch. Gaab.

Heinrich Franke, Spitzenfabrikant,

aus Crottendorf,
macht den geehrten Damen hiermit die ergebenste
Anzeige, daß sein Laden in der alten Colonnade
nur bis zum 10. Januar 1865 geöffnet bleibt. Es
werden deshalb sämtliche Waaren, Spitzen sowohl
wie Sticereien, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen verkauft.

Namentlich werden auch eine große Partie in
gestickten und ungestickten Leinen-Garnituren sehr
billig abgegeben.

Wollwaaren

um damit zu räumen zum Einkaufspreise bei
Cath. Hammerger & Comp.,
48 Paracasse 19.

G. J. Hack, Goldarbeiter u. Taxator,

neue Colonnade 20—22. — Rheinstraße 28.
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Gold- und
Juwelen-Arbeiten (neueste Modelle). Bestel-
lungen werden prompt u. billigst ausgeführt. Große
Schatwaaren und alle Sorten ungesaßte Steine,
eine große Partie Ocassion-Gegenstände in Gold-
und Juwelenarbeiten, eine sehr schöne Auswahl
seiner Herrn- und Damenuhren, sowie billige
silberne Waren unter Garantie. Wiederverkäufer
erhalten Rabatt. 18402

In meinem Magazin, Ellenbogengasse No. 9, kaufe ich Möbel, Kleider,
Gold- und Silberfachen. Auch übernehme ich Moblienberg-
gerungen. A. Gerhardt. 17602

Getragene Herrn- und Damenkleider werden
zu höchst möglichen Preisen angekauft bei
A. Harzheim, Goldgasse 21. 14825

Lackirte und angestrichene Bettstellen, sowie eine gebrauchte Kiste sind
billig zu verkaufen Goldgasse 9. 121

Ein neuer Winterrock (Patrol) ist billig zu verkaufen. Näheres Geis-
bergstraße 8. 20474

Das Haus Geisbergstraße 9 ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näh.
bei J. Vogt, Taunusstraße 28 oder Geisbergstraße bei H. Lieber. 20247

Turnverein.

Dienstags und Freitags Abends 8 1/2 Uhr Ringturnen.

Mittwochs und Samstags Abends 8 Uhr Fechtunterricht.

Donnerstags Abends 9 Uhr Gesangsprobe.

Der Vorstand. 28

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

In der Generalversammlung vom 30. v. Mts. ist die Erhöhung des Guthabens (der Stammanteile) der Mitglieder von fl. 100 auf fl. 200 beschlossen und zugleich der Verwaltung die Ermächtigung erteilt worden, alle Einzahlungen auf das Guthaben, welche bis zum 7. Januar d. J. einschließlich geleistet werden, noch für das Jahr 1864 zu verrechnen, so daß diese Einzahlungen an der Dividende für das Jahr 1865 Theil nehmen.

Wir machen diejenigen unserer Mitglieder, welche die Generalversammlung nicht besucht haben, auf diese Bestimmung aufmerksam.

Wiesbaden, 2. Januar 1865.

Verwaltung des Vorschuss-Vereins.

101

Der Director Münzel.

Bestellungen auf das mit dem 1. Januar beginnende 1. Quartal der

„Mittelrheinischen Zeitung“
werden baldigst erbeten. 20256

Neue Gothaer Cervelatwurst
feinste Qualität empfiehlt

47 H. Rossony, Kirchgasse 18.

Im Schützenhof

wird täglich Mittagessen für 13, 15, 18 und 24 fr. verabreicht, sowie fortwährend ein gutes Glas Bier für 3 und 4 fr. von

C. Miltz. 19790

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 9 fr. ist fortwährend zu haben bei
18103

Mechger W. Baum.

Fettes Hammelfleisch per Pfd. 9 fr.
zu haben bei
Mechger Schipper, Geisbergstraße 2. 14

Gutes Schwarzbrot

4 Pfund 12 fr. bei

47 H. Rossony, Kirchgasse 18.

Coaks

find zu haben bei
Louis Rettenmayer. 19145

Bestellungen auf

Bazar, pro Quartal fl. 1. 30 fr.

Daheim, pro Quartal 54 fr.

Gartenlaube, pro Quartal 54 fr.

Kinderlaube, pro Quartal 32 fr.

werden jederzeit entgegen genommen und pünktlichste Zusendung zugesichert.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Belletristischer Bücher-Lese-Verein.

Der Abonnementspreis für diesen von uns neugegründeten **Bücher-Lesezirkel** beträgt

für das ganze Jahr fl. 8. — fr.

„ ein halbes „ fl. 4. 30 fr.

„ „ viertel „ fl. 2. 24 fr.

Der Wechsel der Bücher findet von 14 zu 14 Tagen statt; aufgenommen werden nur die besten und neuesten Erscheinungen der Roman-, Reisen- und Memoiren-Literatur.

Unter vielen anderen sind in Circulation: Freitag, Eine verlorene Handschrift. — De w a l d, Von Geschlecht zu Geschlecht. — Krohn, Ludwig XIV. — Polko, Bettler-Oper. — Heyse, Meraner Novellen. — Brugsch, Aus dem Orient. — Schücking, Frauen und Räthsel. — Müller v. Königswinter, Zum stillen Vergnügen, Künstlergeschichten. — Armin, das alte und das heutige Mexiko. — Raabe (Corvinus), Ferne Stimmen.

Zu Abonnements, die jederzeit entgegengenommen werden, ladet ein die

Buchhandlung von Feller & Gecks,

Langgasse 49.

231

Schreibunterricht

nach neuester Methode.

Mit dem 3. Januar 1865 beginnt in 3 Abtheilungen ein neuer 16 stündiger Lehrcursus. Anmeldungen von Herrn und Damen werden baldigst erbeten.

F. J. Bertina, Schreibmeister,

20449

Faulbrunnenstraße 10.

Englischen Unterricht ertheilt eine gebildete Engländerin.

Kapellenstraße 4. 19155

Englischen Unterricht und Conversation von einer gebildeten Engländerin. Näh. bei Frau Hofrath Laur, Taunusstraße 28. 19395

Eine Stunde französischer Sprachunterricht ist zu besetzen.

Wittwe Lambrich, Mauergasse 1, 2 Treppen hoch. 122

Georg Dix, Seiler,

Spiegelgasse 6,

empfiehlt Saus und Flachs, Garn (Handgespinnst), sowie sein Leinwandlager in schöner Hausmacher-Waare zu billigen und festen Preisen. 123

Mit Gegenwärtigem benachrichtige das verehrte Publikum, daß ich von heute an meine Schweinemetzgerei an meinen Sohn **Philipp** abgegeben habe und bitte ich, das mir seit langen Jahren geschenkte Vertrauen auf meinen Sohn übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Januar 1865.

Catharine Schlitt Witwe.

Mit Bezugnahme auf vorstehende Annonce habe ich meine Schweinemetzgerei bestens empfohlen und werde ich stets bemüht sein, durch beste und billigste Bedienung, meine verehrten Abnehmer zufrieden zu stellen. — Ich bemerke bei dieser Gelegenheit, daß sich der Laden nunmehr nebenan im Neubau unterm Uhrthurm befindet.

Wiesbaden, den 1. Januar 1865.

Philipp Schlitt.

Von heute an befindet sich mein **Manufactur- und Confections-Geschäft**

Goldgasse 9,

und verkaufe ich wegen Mangel an Raum alle in dieses Fach einschlagende Artikel fortwährend zu und unter dem Fabrikpreis.

Wiesbaden, den 30. December 1864.

20390

L. H. Reisenrbeg.

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei Metzger Baum, Neugasse. 18231

Kieferäpfel.

vortüglichstes Material zum Feueranmachen sind fortwährend zu haben bei

110

J. A. Lembach, Dieblich, 110

Bitte nicht zu übersehen!

Wellritzstraße 9 werden alle Arten Tuchkleider geändert, gepußt und ausgebessert und sehr billig gearbeitet. 124

Unterzeichneter empfiehlt sich im Färben und Waschen in Seide und Wollstoffen und Glace-Sandwichen. Auch sind daselbst Sandwichen billig zu verkaufen. 125

Schönfärber Vaupel,

125 Schwalbacherstraße 1, gleicher Erde links.

W. Faust, Heidenberg 20, empfiehlt sich Privatim zum Schlachten. 20409

Stoßfinten und ein Paar **Pachtrauben** sind zu verkaufen **obere Weber-
gasse 47 im 3. Stod.** 126

Abreise halber sind alle Arten **feine Möbel** unter der Hand zu verkaufen.
Wo, sagt die Expedition. 127

Romerberg 4 werden **Herrnkleider** pünktlich ausgebessert 128

Merofstraße 14 ist ein neues **Oberbett** und **Kissen** zu verkaufen. 129

Kanggasse 5 ist ein junger **wachsauner Doggehund** zu verkaufen. 130

Ein **3ßziger**, neuer, schön angestrichener **Kinderschlitten** zu verkaufen
Leberberg 4b. 20475

Ein ausgezeichnetes **Pianino** ist zu verkaufen. **Wo, sagt die Exped.** 18

Betragene Herrnkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue
eingetauscht. **Adolph Löb, Michelsberg 7.** 131

Eine große **Klavierfiste** ist zu verkaufen **Stiftsstraße 2, 2. Stod.** 20443

Betragene Herrnkleider kauft fortwährend **H. Löwenherz, Merofstr. 33.** 132

Fortwährend kauft Herrnkleider Gerhardt, Ellenbogeng. 9. 16963

Alle Arten Zeichnungen für **Sontage** und **Weißstickerei**, **Namen** etc. werden
schnell und billig besorgt bei **N. Scheuer, Faulbrunnenstr. 10.** 13850

**Zur Erlernung der kaufmännischen doppelten, sowie einfachen Buchführung,
Correspondenz** etc. ist billige Gelegenheit vorhanden. **Wo, sagt die Exped.** 133

Verloren

am vergangenen Freitag ein **Kinderüberschuh** aus der **Friedrichstraße** durch
die **Neu-, Metzger- und Häfnergasse**. Um gefällige Abgabe gegen Belohnung
wird gebeten. **Spiegelgasse No. 3.** 134

Am Freitag Abend ist ein **goldenes Medaillon** mit einer **gräfl.
Krone** und den **Buchstaben L. M.**, sowie mit der **Photographie** eines
bekannten **Kunstlers**, verloren worden. Der **Doppelwerth** wird Dem-
jenigen zugesichert, der dasselbe bei der **Exped. d. Bl.** abgibt. 135

Verloren.

Eine **goldene Broche** wurde **Samstag Morgen** vom **Heidenberg** bis in die
Goldgasse verloren. Dem **Wiederbringer** eine gute **Belohnung**. **Heiden-
berg No. 2.** 136

Sonntag den 1. Januar, Abends, wurde vom **Staatsbahnhof** bis zur
Stiftstraße eine **Rockdecoration** verloren. Der redliche Finder wird
gebeten, dieselbe gegen eine gute **Belohnung** im **Hause Stiftstraße No. 7,**
Bel-Etage, abzugeben. 137

Am **26. December** wurden aus dem **Hause Leberberg No. 5** eine **goldene
längliche Broche** mit dem Worte **ROMA** in erhöhter Schrift, ferner eine
runde goldene Vorstecknadel mit den griechischen Lettern **A E I** und ein
kleiner goldener Siegelring, an dem der **Stein** fehlte, entwendet. Vor
Ankauf dieser Gegenstände wird gewarnt. Demjenigen, der genügende **Auskunft**
ertheilen kann, wird eine **Belohnung von Fünf Thalern** zugesichert. 138

(Verspätet.) Dem schönen **Ernst P.....r** in der **Wauergasse**
gratulirt herzlich zum **Geburtstag** und zum neuen Jahre

Eine **schlichterne Liebe.** 139

Ein dreimal **donnerndes Hoch** durch den **Hirschgraben 12** dem **Fraulein
Anna B.** zu ihrem heutigen **Geburtstage.** Ein stiller Verehrer. 140

Ein **Schirm** (En-tous-cas) ist vor Weihnachten im meinem Laden liegen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden. **Ol. Lugenbühl** 141

Zwei stille Leute suchen zum 1. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kammer in der Rhein- oder Wilhelmsstraße; womöglich ebener Erde. Näheres in der Exped. 21

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, aber auch im Ausbessern und Aendern von Kleidern bewandert ist, sucht Beschäftigung. Wer, sagt die Exped. d. Bl. 20489

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen u. Putzen. N. Weichelsberg 7. 142

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näh. Heidenberg 9. 143

Stellen-Gesuche.

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen, das melken kann, gesucht. 20483

Es wird ein Rinder mädchen gesucht. Bei wem, sagt die Exped. 144

Ein israelitisches Mädchen, das gut kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 145

20,000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit ohne Pfand zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. 20491

Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere gute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Schuhmacher **Georg Philipp Hoffmann Wittwe**, nach kurzem aber schwerem Leiden Samstag den 31. December Nachmittags um 1/3 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag um 3 Uhr vom Sterbehause, Hirschgraben 8, statt. Um stille Theilnahme bitten

146 Die trauernden Hinterbliebenen.

Am 1. Januar d. J. Nachmittags 5 Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager in seinem 87. Lebensjahre **Friedrich Jeckeln**, Herzgl. Nass. Obristlieutenant a. D.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 4. Jan. um 3 Uhr aus der Wohnung, Marktstraße 1, statt.

Wiesbaden, den 2. Jan. 1865. **Jeckeln**, Hofgerichtsrath. 147

Todes-Anzeige.

Berwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere unvergeßliche Gattin, Mutter und Tochter, **Henriette Kleber**, geb. **Woller**, nach kurzem schwerem Leiden aus diesem Leben abzurufen. Die Beerdigung findet heute Nachmittag um 4 Uhr vom Sterbehause, Wellrigstraße 19, statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.
Wiesbaden, den 2. Januar 1865. 148

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Philippine Weller**. Schauspiel in 5 Akten, von Redwitz.

(Hierbei eine Beilage).

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 2) 3. Januar 1865.

Vorlesungen über deutsche Mythologie und Sagenkunde.

Die angekündigten Vorlesungen beginnen Freitag den 13. Januar und werden von da ab regelmäßig Montags und Freitags Abends 6 Uhr im Saale des kölnischen Hofes (kleine Burgstraße) gehalten, sofern nicht an einzelnen Montagen der Saal eine anderweitige Bestimmung hat. Eintrittskarten für den ganzen, aus 8–10 Vorlesungen bestehenden Cyclus kosten: für 1 Person 5 Gulden, für 2 Familienglieder 9 Gulden, für 3 bis 4 Familienglieder 12 Gulden. Schüler und Schülerinnen der hiesigen höheren Lehranstalten erhalten die Karte zu 2½ Gulden. Wenn die in Circulation gesetzte Subscriptionliste aus Versehen nicht zukommen sollte, wird gebeten, in der Hof-Buchhandlung von Herrn Schellenberg (Expedition dieses Blattes) oder in der Buchhandlung der Herren Jüraß und Densel sich einzuzichnen, wo auch die gewünschten Karten in Empfang genommen werden können.

Hofrath Weidenbach.

Schiersteiner Conferenz

Mittwoch den 4. Januar 3 Uhr Nachmittags. Dietz.

Berein für Naturkunde.

Mittwoch den 4. Januar Abends 6 Uhr im Museumsaal Vortrag des Herrn Dr. Braun, Assistenten am chemischen Laboratorium, über die künstliche Darstellung organischer Körper aus ihren Grundstoffen. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. Der Vorstand.

Concordia.

Heute Abend 9 Uhr Probe.

Den activen Mitgliedern zur Nachricht, daß nach S. 6 der neuen Statuten (das Versäumen der Proben betreffend), genau befolgt wird.

Der Vorstand.

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8½ Uhr Probe.

Häuser-Verkäufe.

Mentable Wohn- und Geschäftshäuser, schön gelegene Landhäuser und Villas, Landgüter und Mühlen durch die Agenten von F. Baumann, Bahnhofstraße 10.

Logis-Vermietungen.

(Arbeits- und Freitage.)

Adolphstraße 1 ist die von Frau Baronin von Zwielerin bewohnte Wohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller, Holzstall, Mitgebrauch des Brunnens, der Waschlüche, Regenpumpe, des Trockenspeichers und sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. April anderweit zu vermieten.

Die Wohnung kann Mittags von 2 bis 3 angesehen werden.

Joh. Heinrich Wintermeyer. 29

Adelhaidsstraße 4 im Seitenbau sind 2 Wohnungen, eine im 2. und eine im 3. Stock auf den 1. April 1865 zu vermieten und können auch früher bezogen werden. Näheres Mühlgasse 2 im 2. Stock. 19929

Adolphstraße 9 ist eine Wohnung in der Bel-Étage von 1 Salon und 2 Zimmern und im 3. Stock eine, desgleichen von 3 Zimmern sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. A. Fach u. G. Hahn. 20374

Adolphstraße 8 sind verschiedene Wohnungen mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen. 17606

Adolphstraße 12 ist ein großes Zimmer, Parterre, zu vermieten. 19344

Adolphstraße 16 in meinem neuerbauten Hause sind die Bel-Étage und eine Wohnung im dritten Stock sogleich zu vermieten. Ed. Medlenburg. 19360

Bahnhofstraße 14 ist auf den 1. April 1865 ein großer Laden zu vermieten mit oder ohne Wohnung. Darin wurde ein Stüdereigenschaft mit vielem Vortheil betrieben. 18625

Al. Burgstraße 5 möblierte Zimmer zu vermieten. 19989

Das Formes'sche Landhaus.

Ersaalanlagen 5 ist anderweitig vom 1. April l. J. auf mehrere Jahre zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Adolph Bär, Mühlgasse 7. 17800

Dohheimerstraße 2a, Parterre ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. 40

Dohheimerstraße 2b ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten. 20252

Dohheimerstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 41

Dohheimerstraße 6 ist eine mit einer Glashüre abgeschlossene Wohnung, bestehend aus drei ineinander gehenden Zimmern nebst Küche und Mansarden, Mitgebrauch der Pumpe, Regencisterne, Waschlüche, Trockenspeichers und des Bleichplatzes, auf 1. April zu vermieten. 42

Dohheimerstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschlüche, des Trockenspeichers und Bleichplatzes, auf den 1. April 1865 zu vermieten. 43

Dohheimerstraße 11 eine freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch, rechts. 19930

Dohheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Étage, Südseite 5—7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 11282

Dohheimerstraße 16 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör zu vermieten und gleich zu beziehen. 19104

Dohheimerstraße 25 ist Logis von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus. 44

Ellenbogengasse 8 sind im zweiten Stock zwei Logis mit einer Werkstätte auf den 1. April zu vermieten. 45

Elisabethenstraße 5 ist die Bel-Étage auf 1. April 1865 nebst allem Zubehör zu vermieten. 19768

Emserstraße 23 ist der 1. und 2. Stock ganz oder theilweise mit vollständigem Zubehör auf 1. April 1865 zu vermieten und theilweise sogleich zu beziehen. 46

Emserstraße 27d ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche
 2 Mansarden, Keller nebst Blumen- und Gemüsegarten auf 1. April zu
 vermieten. 49
 Faulbrunnenstraße 1 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. 19548
 Faulbrunnenstraße 4 ein möbliertes Zimmer Parterre zu vermieten. 20376
 Faulbrunnenstraße 5 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 18311
 Faulbrunnenstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 17609
 Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dach-
 kammern u. zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8046
 Faulbrunnenstraße 9 2 Stiegen hoch 2 Zimmer zu vermieten. 50
 Feldstraße gegenüber der Röderallee sind in meinem neuerbauten Wohn-
 hause, welches im Ausbau begriffen ist, drei abgeschlossene Wohnungen und
 zwei Dachlogis mit vollständigem Zubehör auf 1. April zu vermieten.
 Das Nähere daselbst bei Jacob Rüderl. 51
 Friedrichstraße 2 sind möblierte Zimmer billig zu vermieten. 52
 Untere Friedrichstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer Parterre zu
 vermieten. 18314
 Friedrichstraße 22, Parterre, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller,
 Holzstall, 2 Mansarden, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und
 Brunnens, auf 1. April zu vermieten. 53
 Friedrichstraße 30 sind Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus, Schener,
 Stall, Werkstätte sogleich und auf April zu vermieten. 54
 Friedrichstraße 32 ist der 2. Stock mit Zubehör auf den 1. April zu
 vermieten. 55
 Friedrichstraße 32 ist im Hinterhause ein Logis, bestehend in 2 Zimmern
 nebst Zubehör an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 56
 Geisbergstraße 14 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis auf den 1. April
 zu vermieten. 57
 Geisbergstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet
 und Küche, allem Zubehör, sowie eine Mansard-Wohnung von Zimmer,
 Cabinet und Küche nebst Zubehör auf den 1. April 1865 zu vermieten.
 Beide Wohnungen können auch zusammen abgegeben werden. Nähere Auskunft
 bei Wih. Haack, untere Webergasse 5. 58
 Gemeindebadgäßchen 2 bei W. Persabed ist in dem Seitenbau ein
 Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, 1 Küche, Speicher, Holzstall
 und Keller, und kann sogleich bezogen werden. 59
 Goldgasse 6 ist ein sehr freundliches Parterre-Zimmer (unmöbliert) vom
 1. Januar ab zu vermieten. 19346
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
 Küche, Dachkammer u. Keller zu vermieten. 60
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Dachwohnung, bestehend in 2 Zimmern,
 Küche und Holzstall zu vermieten. 61
 Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern,
 Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall zu vermieten; auch kann eine
 Werkstätte dazu gegeben werden. 62
 Goldgasse 9 ist der zweite Stock mit Baden und Comptoir und ein Logis
 mit Stallung für 4 Pferde und Remise auf den 1. April, sowie eine weitere
 vollständige Wohnung von 3 Zimmern sogleich zu vermieten. 19347
 Goldgasse 21 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Logis zu vermieten. 63
 Graben 6 ist ein Zimmer mit und ohne Bett zu vermieten. 64
 Hainergasse 17, 3r Stock, sind 2 Zimmer, Küche, Dachzimmer mit oder
 ohne Möbel auf 1. April zu vermieten. 65
 Heidenberg 15 ist ein vollständiges Logis im zweiten Stock zu vermieten
 und am 1. April zu beziehen. 66

- Heidenberg 10 ist ein Logis auf gleich oder später zu vermieten. 67
 Heidenberg 29 ist auf 1. April eine Wohnung im zweiten Stock zu ver-
 mieten. 20429
 Heidenstraße 14 ist die Bel-Etage auf den 1. April nebst allem Zubehör
 zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock. 68
 Heidenstraße 16 ist eine Wohnung gleich auch später zu vermieten. 17732
 Hirschgraben 3 ist der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche,
 Kammer, Keller und Holzstall, auf den 1. April zu vermieten. 69
 Hochstätte 26 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, ist ein heizbares möbirtes
 Stübchen sogleich zu vermieten. 20493
 Kapellenstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und allem Zu-
 behör und Mitgenuss des Gartens bis 1. April oder sogleich zu beziehen. 30
 Kapellenstraße 5 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung mit allem
 Zubehör auf 1. April zu vermieten. 20377
 Kapellenstraße 27 ist eine unmöbirtete Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst
 4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 11601
 Kapellenstraße 35 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in Salon, 4 Zim-
 mern, Küche und Zubehör, unmöbirt, sogleich oder 1. Januar 1865 zu ver-
 mieten. Näheres Kapellenstraße 31. 17810
 Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Logis auf den 1. April zu verm. 20382
 Kirchgasse 15, Parterre, sind möbirtete Zimmer zu vermieten auf
 1. Januar. 19676
 Kirchgasse 23 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Küche
 und Speisekammer und sonstigen nöthigen Bequemlichkeiten, auf 1. April
 anderweitig zu vermieten. 70
 Kirchgasse 31 im zweiten Stock ist auf den 1. April eine Wohnung, be-
 stehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. 71
 Kirchgasse 37 ist ein Laden mit Logis auf 1. Januar zu vermieten. 16512
 Langgasse 3 ist eine vollständige Wohnung auf April zu vermieten. 72
 Langgasse 14 ist der zweite Stock im Hinterhaus nebst Zubehör sofort oder
 auch bis zum 1. Januar 1865 zu vermieten. 17035
 Langgasse 17 ist ein möbirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten,
 und ein kleineres per Monat 6 fl. 73
 Leberberg 4b, Eingang Sonnenbergerstraße 8b, ist eine freundliche Bel-
 Etage mit 5 Dienerschaftszimmern und allem anderen Zugehör, sowie Garten
 zu vermieten und wird das Wiedervermieten gestattet. 20156
 Eck der Louisen- und Bahnhofstraße 16 ist die
 seit 20 Jahren von Herrn Ministerialrath Flach
 bewohnte Bel-Etage, bestehend in einem Salon
 mit Balkon und 5 Zimmern, Küche, Holzstall u.,
 auf den ersten April oder ersten Mai anderwärts
 zu vermieten. 74
 Ludwigstraße 6 zwei kleine Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. 75
 Ludwigstraße 13 sind mehrere Logis zu vermieten. 20378
Mainzerstraße 14
 ist eine schöne Parterre-Wohnung sogleich zu vermieten. 20239
 Marktstraße 24 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in dem ersten Stock
 mit 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf sogleich
 zu vermieten. 7451
 Mauergasse 10 zwei kleine Zimmer, zusammen oder einzeln, zu ver-
 mieten. 76

Mauer gasse 10 ein Logis von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. —
 Messergasse 3 ist der dritte Stock im Vorder- und Hinterhaus zu ver-
 mieten. 18808
 Messergasse 19 ist eine freundliche Wohnung
 nebst kleinem Laden sogleich auch später zu ver-
 mieten. 20494
 Messergasse 27 ist eine Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör auf
 den 1. April, auch ist daselbst ein Dachlogis auf den 1. April zu ver-
 mieten. 77
 Messergasse 32 ist eine vollständige Wohnung im 2. Stock auf den
 1. April zu vermieten. 20430
 Michelsberg 20 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten
 zu vermieten. 19933
 C. des Michelsberg und der Schwalbacherstraße No. 23 sind auf den
 1. November 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 14369
 Messergasse 1 ist eine kleine freundliche Wohnung nebst allem Zubehör
 auf 1 April zu vermieten. 78
 Moritzstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung, sowie eine Bel-Etage bestehend
 in 5 Stuben und den dazu gehörenden Räumen (bei Letzteren einen Antheil
 am Garten) auf 1. April zu vermieten. 79
 Moritzstraße 9 ist die Bel-Etage auf den 1. April 1865 und ein gewölbter
 Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, Parterre. 19114
 Moritzstraße 9 ist der dritte Stock auf den 1. April zu vermieten und
 kann auch auf Verlangen früher bezogen werden. 80
 Mühl gasse 2 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, nebst allen sonstigen
 Erfordernissen, den 1. April beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Parterre
 bei Heinrich Heyman von Mittags 1 bis 3 Uhr. 81
 Mühl gasse 11 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 82
 Nerostraße 13 ist das selbste von Hrn. Schreiner Remelsberger bewohnte
 Logie nebst Werkstätte auf ersten April anderweit zu vermieten. 83
 Nerostraße 24 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen
 mit Kost. 20432
 Nerostraße 25 ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis auf ersten April,
 auch früher zu vermieten. 19773
 Nerostraße 29 ist ein Laden mit einer Parterrewohnung auf den 1. April
 zu vermieten; ferner ist im Hinterhaus eine abgeschlossene Wohnung mit
 allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 84
 Nerostraße 33, Hinterh., ein heizbares möbliertes Zimmer zu vermieten. 85
 Neugasse 11 ist ein Laden mit Wohnung zc. auf April zu vermieten. 15936
 Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu vermieten. 13500
 Neugasse 20 ist ein Logis ebener Erde auf den 1. April zu vermieten. —
 Neugasse 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller zc.
 gleich auch später zu beziehen. 86
 Oberwebergasse 45 ist im Seitenbau ein Logis auf 1. April zu verm. —
 Platter Chaussee 1 sind mehrere kleine Wohnungen billig zu vermieten
 und auf den 1. April beziehbar. 87
 Platterstraße 5 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16806
 Platterstraße 7 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten und gleich oder
 später zu beziehen; sodann eine heizbare Dachkammer zu vermieten. 88
 Rheinstraße 12: der dritte Stock, bestehend in einem Salon, drei
 Zimmern, zwei Cabinetten, Küche und Appartement innerhalb Glasverschlusses,
 Manfarge, Keller, Holzremise Mitgebrauch der Waschküche, des Kleidplatzes
 und des Trockenspeichers, auf 1. April. 89

Taunusstraße 28 ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 6 Zimmern, einer Küche nebst allem Zubehör auf 1. April 1865 zu vermieten. Auch kann auf Wunsch der ganze dritte Stock mit neun Zimmern und zwei Küchen nebst Zubehör abgegeben werden. 20316

Taunusstraße 28 ist im vierten Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, zwei Cabinetten und sonstiges Zugehör an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 90

Taunusstraße 31, Parterre, sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 20495

Taunusstraße 37 ist im ersten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 91

Taunusstraße 49 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Zubehör auf den ersten April zu vermieten und vom 1. Januar an von 2 bis 3 Uhr Nachmittags einzusehen. Näheres Parterre links. 20317

Oberwegergasse 33 ist der Laden mit Logis auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 17470

Untere Wegergasse 22 ist der 2. Stock sogleich zu vermieten. 9679

Wellritzstraße 18 ist eine geräumige Mansardwohnung an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 19935

Wellritzstraße 20 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 92

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist die Parterrewohnung bis zum 1. Januar zu vermieten. 15945

6 Wilhelmstraße 6 sind unmöblierte Wohnungen verschiedener Größe sogleich zu vermieten. 93

Eine Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon, drei Minuten vom Kurhause entfernt, ist mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auch können einzelne Zimmer möbliert abgegeben werden. Näheres Sonnenbergerstr. 17. 17053

In meinem Hause, Eck der Wellritz- und Selenenstraße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit allem Zubehör, sogleich zu vermieten. 10349

F. A. Mitter, Taunusstraße 2.

Wohnungen.

möbliert wie unmöbliert, in großer Auswahl in Stadt und Landhäusern, werden nachgewiesen durch die Agentur von

F. Baumann, Bahnhofstr. 10. In meinem Hause, Thalstraße 5, ist der mittlere Stock, bestehend aus sieben aneinanderstoßenden Zimmern sammt Zubehör sogleich, auch auf den 1. April zu vermieten. A. D. Kimmel. 94

Ein möbliertes Zimmer mit oder Cabinet ist billig zu vermieten Heidenberg 3. 95

In meinem Wohnhause in der Moritzstraße steht der untere und mittlere Stock, sowie in meinem Wohnhause, Schulgasse 4, ein Logis zu vermieten und den 1. April zu beziehen. Näheres Schulgasse 4. Ph. Schmidt. 96

In meinem Haus in der Nerostraße 18 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, auf den 1. April zu vermieten. W. Hippacher. 97

In dem neuerbauten Hause in der Selenenstraße von Gebrüder Roos und Knauer ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 11001

Reinstraße 17 (Sommerseite) ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Speiselammer, Küche u., vom 1. April n. J. an mit oder ohne Möbel fahrweise zu vermieten. Auch können mehrere Zimmer im unteren Stock dazu gegeben werden. 18069

Röderallee 18 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 18210

Röderstraße 33 ist eine Wohnung im zweiten Stock zu vermieten. 18211

Ed. der Schwalbacherstraße 1 sind möblirte Zimmer Parterre zu vermieten. 20435

Wömerberg 36 ist ein Dachlogis, auf Verlangen mit Garten und Schweinestall, auf den ersten April 1865 zu vermieten. 31

Saalgasse 6 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 98

Saalgasse 10 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis zu vermieten. 99

Saalgasse 16 ist eine vollständige Wohnung im zweiten Stock zu vermieten. 100

Saalgasse 32 ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten. 101

El. Schwalbacherstraße 3 ein Logis auf 1. April zu vermieten. 20379

Schwalbacherstraße 8 im Hinterhaus, Parterre, ist ein kleines möblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten. 102

Schwalbacherstraße 9

(Steinernes Haus)

Im 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, welches Hr. Major Schellus selbst bewohnt, anderweitig zu vermieten und auf 1. Januar zu beziehen. 15686

Hortgefezte Schwalbacherstraße 49 sind 2 Wohnungen nebst Stallung zu vermieten. 1103

Spiegelgasse 15 bei Vohnkutscher Menges ist der mittlere Stock, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 104

Steingasse 21 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. Januar zu vermieten. 15943

Steingasse 33 ist ein Logis im 2ten Stock zu vermieten. —

Stiftstraße 7

Landhaus (Nerothal) sind zwei Wohnungen, im ersten Stock 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall; im zweiten Stock 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall, gleich zu beziehen, und wird einzeln auch zusammen abgegeben. Dasselbst ist gutes Trink- und fließendes Wasser. 105

Stiftstraße 12 ist der Parterrestock auf den 1. April d. J. anderweitig zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern, Küche u. sonst Erforderlichem. Auf Verlangen können auch mehrere Zimmer abgegeben werden. 106

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 10638

Stiftstraße 14a ist die Bel-Etage möblirt, auf Verlangen mit Küche abzugeben. 20240

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, eine in der Bel-Etage und eine im 2. Stock, bestehend aus einem Salon und 6 Zimmern, so wie im 3. Stock zwei kleinere Wohnungen mit allen dazugehörenden Räumen zu vermieten. 13296

Taunusstraße 24 ist ein kleines Logis an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 19682

Das von Herrn Major Gräfer bewohnte Logis, Marktstraße 12, ist bis
1. Januar 1865 anderweit zu vermieten. R. Kettenmayer. 16517
Ein schöne, freundliche Wohnung nebst Zubehör und Gartenvergnügen ist an
eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. 14127

In meinen neuerbauten Wohnhäusern, verlängerte Schwalbacherstraße, ist eine
Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, drei Mansarden, Keller,
Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und sonstigen Bequemlichkeiten, zu ver-
mieten und sogleich, auch später, zu beziehen.

Jonas Schmidt. 17054

Landhaus „Friedeck“ im Herenthal 19122

Ist die Bel-Etage nebst einigen weiteren Zimmern auf den 1. April 1865 zu
vermieten.

In meinem Wohnhause, Platterstraße 9, ist eine freundliche und vollkommen
trockene Wohnung mit Zubehör, welche auch getheilt werden kann, zu ver-
mieten und kann gleich oder später bezogen werden. H. Enderich. 16823

In meinem Landhause Geisbergstraße No. 15 ist die Parterrewohnung
und Bel-Etage ganz oder getheilt zu vermieten.

P. C. Hoffmann, Europäischer Hof. 19937

In dem Wilhelm Cron'schen Hause am Markt
ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und
sonstigen Erfordernissen am 1. April bezugbar zu
vermieten. 20381

Bei Meyger Seewald, obere Webergasse, sind mehrere Logis auf den
1. April zu vermieten.

Ein Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Exped. 19553

Ein möbl. Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Näh. Exped. 17624

Zwei, auf Verlangen auch drei freundlich schöne Zimmer (Sommerseite) sind
unmöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 20241

Ein ganzes Haus ist billig zu vermieten. Näheres Spiegelgasse 11. 20436

In meinem neuerbauten Hause verlängerte Kirchgasse 15a ist der mitt-
lere und obere Stock, sowie 2 Logis im Seitenbau mit allen Bequemlich-
keiten auf den 1. April zu vermieten. R. Wahgand 108

Hombourg les Bains,

obere Promenade No. 9.

Chambres meublées très bon marché à louer. 20496

Bei Friedrich Reich in der Steingasse ist der zweite Stock auf den 1. April
zu vermieten. 109

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Hochstraße 7. 110

Al. Schwalbacherstraße 4 kann ein solider Mann Antheil an einem möblirten
Zimmer erhalten. 111

Heidenberg 2, 2r Stock, kann ein reinliches Mädchen Schlafstelle erhalten. 112

Zwei reinliche Mädchen können Schlafstelle erhalten Römerberg 4. 113

Kirchgasse 25 im 3. Stock kann ein Arbeiter Kost u. Logis erhalten. 2035

Steingasse 22 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 2036

Römerberg 33, 1. St., können 2 Personen Logis erhalten. 20437

Ein Mädchen kann Theil an einem Stübchen haben Steingasse 35, 2r St. 114

Zwei anständige Arbeiter können Kost und Logis erhalten Heidenberg 17,
Hinterhaus. 119

Herbststraße 33, Hinterh., können 2 solide Arbeiter Schlafstelle erhalten. 116

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.